

IG Transpar



HÖCHSTEN ANFORDERUNGEN GERECHT WERDEN

Sicherheit und Qualität im Gesundheitswesen sind keine Zufallsprodukte. Hierbei stellt insbesondere der Wiederaufbereitungsprozess einen zentralen Part dar und trägt viel zum Ansehen einer Institution bei. Hochwertige Produkte, lückenlose Prüfmethode sowie die korrekte und präzise Handhabung beim Wiederaufbereitungsprozess sind entscheidend für die Sicherheit der Patienten wie auch der Anwender. Für diese anspruchsvolle Aufgabe bedarf es grösster Sorgfalt, fundiertem Know How sowie korrekter Anwenderkenntnisse aller Beteiligten. Die Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinpro-

Die IG WiG sorgt für mehr Transparenz in der Schweizer Wiederaufbereitungslandschaft

Cyrill Juraubek, Verfasser und Vorstandsmitglied

dukten werden immer komplexer und stellen für die Anwender eine immer grösser werdende Herausforderung dar.

NEUE PLATTFORM FÜR ANWENDER UND INTERESSIERTE

Die im Mai 2016 offiziell gegründete Interessengemeinschaft Wiederaufbereitung im Gesundheitswesen (IG WiG, deren Gründungsmitglieder sich seit Anfang 2015 treffen) wird diese anspruchsvollen Aufgaben wahrnehmen und stellvertretend für die Interessen und Anliegen der Anwender einstehen. IG WiG trägt die Rechtsform eines gemeinnützigen, nicht-gewinnorientierten Vereins gemäss ZGB, Art. 60 ff. In Kooperation mit weiteren Partnern (Industrie, Marktpartner, Verbände etc.) unterstützt sie diese bei der korrekten, lückenlosen Umsetzung der hohen Anforderungen und Vorgaben.

UMFASSENDES THEMENSPEKTRUM

Als weiteres zentrales Ziel nennt die IG WiG die Schaffung grösserer Transparenz und die Entwicklung klarerer Vorgaben für die Anwender. Sie erarbeitet hierzu den nötigen Wissensvorsprung und gewährleistet die korrekte Interpretation der Anforderungen der einzelnen Prozessstufen. Sie unterstützt somit die Kontrollorgane massgeblich bei deren Inspektionsauftrag. Zudem bündelt/koordiniert sie die diversen Zielvorgaben und Interessen innerhalb der Verbände und in den verbandsübergreifenden Kooperationen und setzt sich für ein schweizweit einheitliches, vergleichbares Niveau in der Wiederaufbereitung von Medizinprodukten ein.

Ein zentrales Anliegen der IG WiG ist auch der Wissensaustausch unter den Mitgliedern. Sie fördert deren gezielte Weiterbildung und stellt eine gemeinsam nutzbare Plattform für einen umfassenden Know How-Transfer zur Verfügung. Die Teilnahme an regelmässigen Informationssitzungen und Vorträgen steht allen Mitgliedern offen.

So leistet die IG WiG mit ihrer kohärenten Philosophie und ihrem proaktiven Wirken einen wichtigen Beitrag für höchste Verlässlichkeit und noch mehr Sicherheit im Gesundheitswesen.

So leistet die IG WiG mit ihrer kohärenten Philosophie und ihrem proaktiven Wirken einen wichtigen Beitrag für höchste Verlässlichkeit und noch mehr Sicherheit im Gesundheitswesen.



Kontaktdaten
info@igwig.ch
www.igwig.ch



Mitglieder IG WiG (Stand: 11. August 2016)

Belimed AG	
Borer Chemie AG	
Cobaco-tec AG	
CPS-MT Centro Professionale Sociosanitario medico-tecnico	
3M (Schweiz) GmbH	
Dr. Weigert (Schweiz) AG	
Getinge Vertrieb und Service GmbH	
Hagmann Tec AG	
Hospital Partners AG	
Hospitec AG	
Jacqueline Morgenstern -Fachexpertin für Infektionsprävention und Hygiene im Gesundheitswesen	
Medtechnic GmbH	
Miele AG	
MMM Sterilisatoren AG	
Salzmann MEDICO	
Sanaclean AG	
Sermax AG	
Steris GmbH	
Ulrich AG	

-ebro®

Elektronischer Bowie-Dick-Test & Chargenkontrolle PCD mit EBI-16



Der neue EBI-16-Datenlogger von ebro liefert ein klares Ergebnis beim täglichen Luftentfernungs- und Dampfdurchdringungstest nach DIN EN 285 und EN ISO 11140-4.

- Erkennung möglicher Fehlfunktionen im Sterilisator.
- Selbst kleinste Mengen Restluft werden nachgewiesen.
- Vakuumtest gemäss DIN EN 285
- Messung der Sterilisationstemperatur und der Sterilisationszeit bei 134°C/3.5 Minuten (DIN EN 285)
- Berechnung der theoretischen Dampftemperatur (Anzeige des überhitzten Dampfes).

Druck- & Temperatur-Datenlogger (auch Funk)



Für Routinekontrolle und Validierung sind die ebro-Datenlogger bestens geeignet.

- Kontrolle von Steckbecken, RDA's (auch Spüldruck) und Dampfsteris (Druck und Temperatur)
- robust und präzise
- einfache Handhabung
- leichtverständliche Software
- automatische Berechnung A₀-Werte

ebro Electronic GmbH
 Dorfstrasse 26d / 8902 Urdorf
 Tel. 044 777 17 63 / Fax 64
 Email: info@ebro-ch.ch
 Web: www.ebro-ch.ch